

PRESSEMITTEILUNG

03. MAI 2017

Eckert Schulen: Neues bayerisches Wirtschafts-Kompetenzzentrum für den wachsenden „Weiterbildungshunger“

Gezielte Förderung, mehr Chancen, klarere Karriereperspektiven: Bayerns größter privater Weiterbildungscampus will künftig in einem neuen im Freistaat einzigartigen „Kompetenzzentrum Wirtschaft“ Arbeitnehmer und Unternehmen beim lebenslangen Lernen stärker unterstützen.

Regenstau — Dass Stillstand Rückschritt bedeutet und „lebenslanges Lernen“ gerade in Zeiten der Digitalisierung immer wichtiger wird, ist als Botschaft bei Deutschlands Arbeitnehmern angekommen: Mehr als drei von vier Beschäftigten (77 Prozent) möchten gern etwas dazulernen, um die eigenen Karriereaussichten zu verbessern, wie die regelmäßigen repräsentativen Studien der Manpower-Group zur Jobzufriedenheit belegen. Doch die Realität sieht oft anders aus: Nur jeder dritte Arbeitnehmer in Deutschland profitiert laut der Studie von internen oder externen Weiterbildungsangeboten (32 Prozent). Noch dramatischer: Sogar nur rund jeder achte Mitarbeiter (13 Prozent) hat den Eindruck, seine Karriere würde tatsächlich aktiv gefördert. Woran das liegt? „Das Thema Weiterbildung wird häufig noch immer nicht systematisch und strategisch betrachtet, es fehlt der Überblick in einem komplexen System aus Abschlüssen und Zertifikaten“, sagt Alexander Eckert von Waldenfels. Er ist Vorstandsvorsitzender der Eckert Schulen AG mit jährlich rund 7.500 Absolventen und bundesweit mehr als 45 Standorten von Berlin bis München und von Freiburg bis Dresden.

Bayerns Nummer 1 unter den privaten Weiterbildungsanbietern will jetzt neue Wege gehen, um gerade in den kaufmännischen und betriebswirtschaftlichen Berufen gezielter zu fördern und klare Karriereperspektiven zu eröffnen. Dazu gründen die Eckert Schulen jetzt ein neues Kompetenzzentrum „Betriebswirtschaft“. Dieses soll nach Worten des Vorstandsvorsitzenden zu einer bisher in Bayern einmaligen „zentralen Beratungs- und Wissens-Drehscheibe“ werden. „Wir müssen neue Wege gehen, wenn wir dem Fachkräftemangel wirksam begegnen wollen“, so der Experte.

Kompetenzzentrum Wirtschaft: „Lotse“ durch die Welt der kaufmännischen Karriereperspektiven

Für Interessenten, Arbeitnehmer wie Unternehmen, soll das Kompetenzzentrum Wirtschaft der Eckert Schulen künftig erste Anlaufstelle sein und eine Lotsenfunktion übernehmen. Im Mittelpunkt sollen Fragen stehen wie: Welcher Weiterbildungsabschluss ist für mich der richtige? Wie kann ich meine Mitarbeiter gezielt fördern und gleichzeitig mein Unternehmen voranbringen? Der Vorteil der Weiterbildungsprofis aus Regenstau: Teilnehmer können dort aus allen wichtigen in Deutschland angebotenen Weiterbildungsabschlüssen im Bereich Wirtschaft auswählen. Zum Angebot der Eckert Schulen gehören unter anderem der Wirtschaftsfachwirt IHK und der Technische Fachwirt IHK als erste Stufe der klassischen Aufstiegsfortbildungen. Der Betriebswirt IHK und der Technische Betriebswirt IHK helfen dann, die nächste Stufe auf der Karriereleiter zu erklimmen.

Fach- oder branchengenaue Spezialisierungen nach bayerischen Standards beispielsweise als Bilanzbuchhalter IHK oder Personalfachkaufmann IHK sind ebenfalls möglich. Absolventen können dann im zweiten Schritt auch hier den Abschluss als Betriebswirt IHK erwerben. Bachelor- und Master-Studienangebote mit verschiedenen Spezialisierungen und auch ein berufsbegleitendes Studium zum MBA (Master of Business Administration) in Zusammenarbeit mit der Diploma-Hochschule komplettieren das Angebot.

Neue Fachakademie für den „Staatlich geprüften Betriebswirt“

Mit Gründung des Kompetenzzentrums soll am Campus Regenstau auch eine neue Fachakademie für Wirtschaft entstehen. Noch in diesem Jahr soll die Weiterbildung zum Staatlich geprüften Betriebswirt hinzukommen. Zahlreiche Seminare von Einkaufs- und Logistikcontrolling im Betrieb bis hin zum Zeit- und Selbstmanagement ermöglichen nach Angaben der Eckert Schulen besonders passgenaue Schulungen.

„Wir sind überzeugt, dass wir mit diesem neuen Kompetenzzentrum Wirtschaft Interessenten vielfältige Karrierewege eröffnen und für unsere bayerischen Unternehmen wertvolle Angebote zur Lösung der betrieblichen Herausforderungen von morgen machen können“, sagt Vorstandschef Alexander Eckert von Waldenfels. Ein besonderer Schwerpunkt soll dabei künftig auch auf Zukunftsthemen wie Digitalisierung, IT und Arbeitswelt 4.0 liegen. Denn dort ist der Weiterbildungsbedarf besonders hoch, wie die TNS Infratest-Studie „Weiterbildungstrends in Deutschland 2016“ kürzlich ermittelte. Personalverantwortliche erwarten, dass die digitalisierte Arbeitswelt künftig die Mehrzahl der Mitarbeiter (zwischen 65 und 80 Prozent) in allen Qualifikationsebenen vom Facharbeiter bis zum Top-Manager betrifft.

Schlüssel des Erfolgs: „Bildung muss zur Lebenssituation passen“

Die neue Kompetenzplattform setzt dabei auf die Erkenntnis, die die Eckert Schulen in den 70 Jahren seit ihrer Gründung zum größten privaten Weiterbildungsanbieter Bayerns wachsen ließen: „Bildung muss grundsätzlich möglichst ideal zu jeder Lebenssituation passen“, sagt Unternehmenschef von Waldenfels. In vielen Bereich der beruflichen Fort- und Weiterbildung haben die Vordenker im Schulmanagement in den letzten Jahrzehnten so bereits Maßstäbe gesetzt und die Weichen für Lern- und Lehrstrategien des 21. Jahrhunderts gestellt: mit flexiblen Ausbildungskonzepten, der Kombination von Campus- und Heimstudium-Phasen und auch dualen Fortbildungsmodellen.

Mittlerweile gibt es „regionale Eckert-Campus-Satelliten“ bereits an 40 Standorten in ganz Deutschland. „Mit über 2.200 Studierenden in Vollzeit oder auch als Fernstudenten in der Technikerschule sind die Eckert Schulen heute bereits der größte Bildungsträger für Techniker in Deutschland“, sagt der Vorstandsvorsitzende von Waldenfels. Mit dem neuen Kompetenzzentrum für Wirtschaft stelle das Unternehmen jetzt die Weichen dafür, künftig auch im kaufmännischen Bereich auf die Pole Position vorzurücken.



Gezielte Förderung, mehr Chancen, klarere Karriereperspektiven: Bayerns größter privater Weiterbildungscampus will künftig in einem neuen im Freistaat einzigartigen „Kompetenzzentrum Wirtschaft“ Arbeitnehmer und Unternehmen beim lebenslangen Lernen stärker unterstützen. Fotos: Eckert Schulen

Pressekontakt:

Dr. Robert Eckert Schulen AG
Dr.-Robert-Eckert-Str. 3, 93128 Regenstauf
Telefon: +49 (9402) 502-480, Telefax: +49 (9402) 502-6480
E-Mail: andrea.radlbeck@eckert-schulen.de
Web: www.eckert-schulen.de

Die Eckert Schulen sind eines der führenden privaten Unternehmen für berufliche Bildung, Weiterbildung und Rehabilitation in Deutschland. In der 70-jährigen Firmengeschichte haben mehr als 90.000 Menschen einen erfolgreichen Abschluss und damit bessere berufliche Perspektiven erreicht. Die Eckert Schulen tragen dazu bei, dass möglichst viele eine qualifizierte Aus- und Weiterbildung erhalten. Das Bildungskonzept „Eckert 360 Grad“ stimmt die unterschiedlichen Lebenskonzepte mit den angestrebten Berufswünschen lückenlos und maßgeschneidert aufeinander ab. Die flexible Kursgestaltung, eine praxisnahe Ausbildung und ein herausragendes technisches Know-how sorgen für eine Erfolgsquote von bis zu 100% und öffnen Türen zu attraktiven Arbeitgebern.